

# Inhalt

Vorwort 5

## ÜBER MICH

Autobiografie 11

Durch die Revolution zur Kunst — Durch die Kunst  
zur Revolution 15

Sergei Eisenstein 19

Wie ich Regisseur wurde 36

## ÜBER MEINE FILME

Mein erster Film 49

„Streik“, 1924

Zur Frage des materialistischen Herangehens an die Form 51

Die Inszenierungsmethode eines Arbeiterfilms 59

„Panzerkreuzer Potemkin“, 1925

Sergei Eisenstein über Sergei Eisenstein, den Regisseur des  
Films „Panzerkreuzer Potemkin“ 62

Von der Leinwand ins Leben 66

„Zwölf Apostel“ 68

Zwanzig Jahre danach 85

Die Einheit 88

„Oktober“, 1927

Im Kampf um den Oktober 91

„Das Alte und das Neue“, 1929

Fünf Epochen 97

Ohne Schauspieler 102

„Die Generallinie“ 107

Begeisternde Arbeitstage 110

Ein Experiment, das Millionen verstehen 113

„Die Generallinie“ 117

„Eine amerikanische Tragödie“, 1930

Eine amerikanische Tragödie 121

„Que viva Mexico!“, 1931

Totentag in Mexiko 129

Nachwort zum Libretto „Que viva Mexico!“ 136

- „Moskau“, 1933  
Moskau im Wandel der Zeiten 146
- „Alexander Newski“, 1938  
Aus der Entstehungsgeschichte des Films „Alexander Newski“ 152  
Patriotismus heißt mein Thema 155  
„Alexander Newski“ 160  
Der wahre Weg des Erfindens — „Alexander Newski“ 174
- „Perekop“, 1939  
Vor den Aufnahmen zum Film über Frunse 185
- „Fergana-Kanal“, 1939  
Ein Film über den Fergana-Kanal 188
- „Die Liebe des Dichters“, 1940  
Die Farbkonzeption des Films „Die Liebe des Dichters“ 190
- „Iwan der Schreckliche“, 1945  
„Iwan der Schreckliche“. Ein Film über die russische Renaissance  
des 16. Jahrhunderts 200  
Einige Worte zu meinen Zeichnungen 208  
Ein großer Staatsmann 212
- „Moskau 800“, 1947  
Farbliche Genealogie von „Moskau 800“ 215  
Situationsschema 224

## ANHANG

- Anmerkungen 229  
Daten und Anmerkungen zu Eisensteins Leben und Werk 259  
Filmografie 281  
Personenregister 284